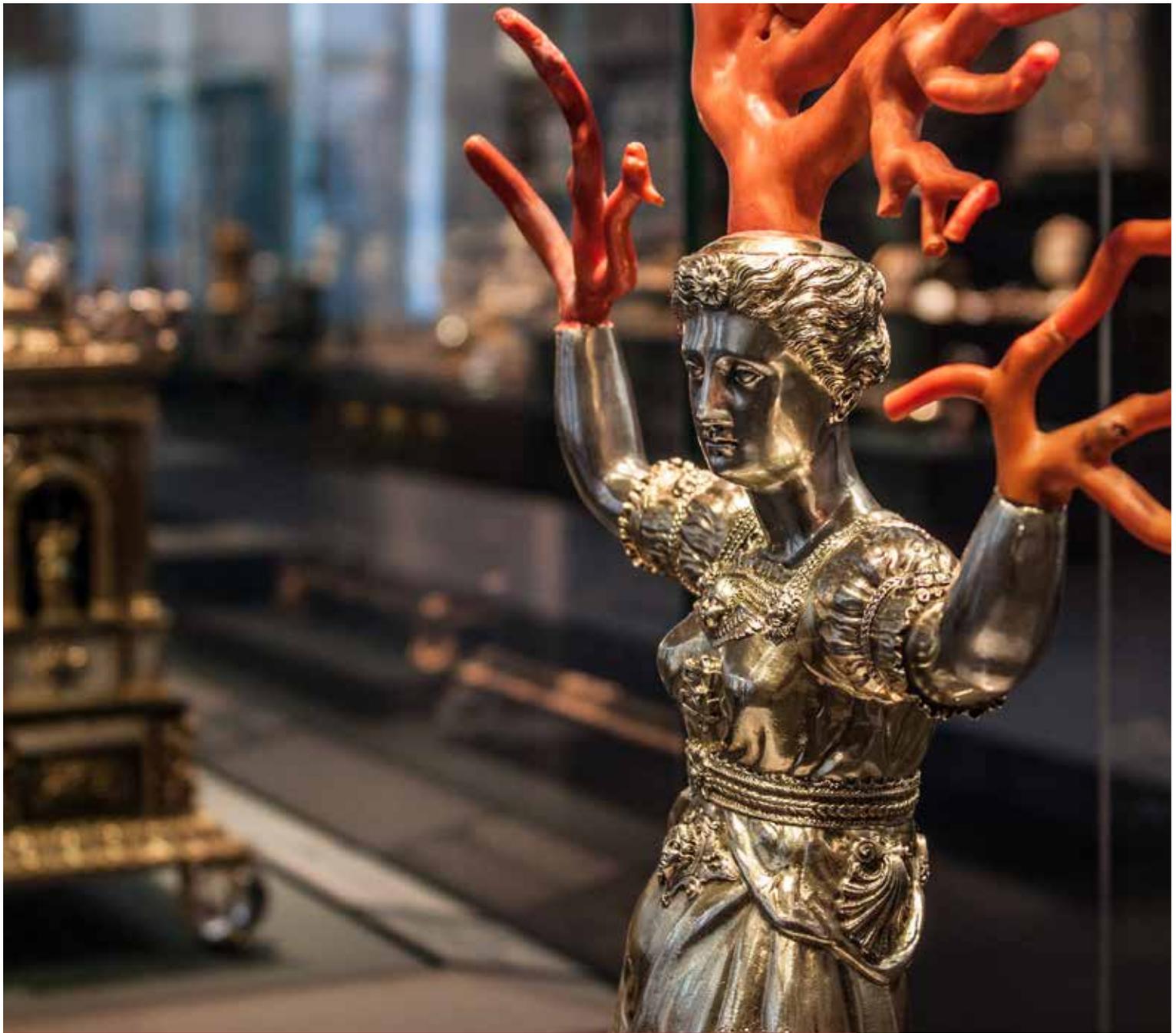


robotron*Daphne
Die Sammlungsdatenbank.



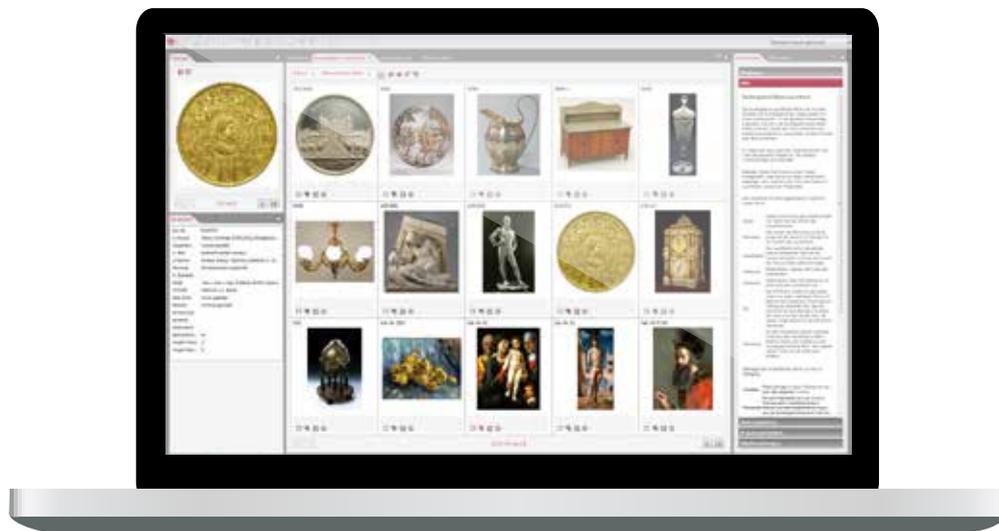


Die Aufgabe

Die Herausforderungen für Museen sind heute anspruchsvoller denn je. Bestände sind nicht nur zu inventarisieren und zeitgemäß zu präsentieren, auch die Verknüpfung des Wissens mit den öffentlichen Netzwerken gehört mittlerweile zum Standard. Hinzu kommt die Provenienzforschung als hochgradig anspruchsvolle Aufgabe, die umfassend Ressourcen bindet, um schlüssige Aussagen zur Herkunft von Kunst- oder Kulturgütern zu liefern. Das alles muss in Kulturinstitutionen jedoch ohne umfassende Schulungen und lange Einarbeitungszeiten sowie mit immer weniger, sehr unterschiedlich ausgebildetem Personal umgesetzt werden.

Genau an dieser Stelle setzt **robotron*Daphne** an. Das innovative Sammlungsmanagement-System wurde entwickelt, um diesem Anforderungsprofil gerecht zu werden und die Wissenschaftler, Depot-Verwalter, Rechercheure, Fotografen, Registrare und Kuratoren umfassend in ihrem Arbeitsalltag zu unterstützen. Vor allem in der dritten Version bietet **robotron*Daphne** Funktionen, die an die Bedürfnisse der Nutzer angepasst sind.

robotron*Daphne kann für Sammlungen aller Art eingesetzt werden – nicht nur für Museen, Archive und Künstlernachlässe sondern auch von Privatsammlern, in der Denkmalpflege sowie Archäologie.



Präsentation eines Suchergebnisses im Leuchttisch



„Daphne als Trinkgefäß“ (Abraham Jamnitzer, Ende 16. Jahrhundert) im „Neuen Grünen Gewölbe“ Dresden

Die Lösung

Mit **robotron*Daphne** wurde eine Sammlungsdatenbank geschaffen, welche die Erfassung und Verwaltung großer Bestände überdurchschnittlich effektiv ermöglicht. Sie verbindet die Grundphilosophie der größtmöglichen Einfachheit bei gleichzeitig größter Leistungsfähigkeit mit der Eleganz einer modernen Anwendung. Durch die intuitive Bedienbarkeit ist jedem Mitarbeiter eine produktive Objekterfassung nach kurzer Zeit möglich.

Modularer Aufbau

Durch die Verwendung von Spezialdatensätzen und/oder neuen „Objekttypen“ lässt sich **robotron*Daphne** einfach modular erweitern. Masken für die Objekttypen „Interviews“, „Werke“, „Inszenierungen“ und „Aufführungen“ sowie zahlreiche Spezialdatensätze (u. a. für numismatische, geologische und ethnographische Sammlungen) sind bereits vorhanden.

Systemanforderungen

Für den Einsatz von **robotron*Daphne** genügt ein handelsüblicher PC bzw. Laptop mit den Betriebssystemen Microsoft Windows, MacOS oder Linux. Für die Anbindung an die Datenbank muss eine Datenleitung vorhanden sein; wahlweise über das Intranet oder das Internet.

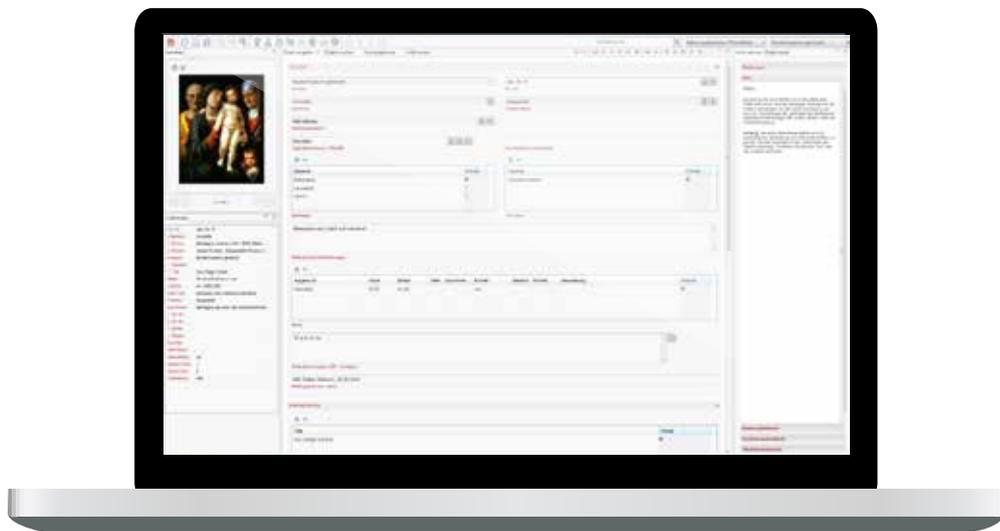


Erfassung von Objekten

- ▶ Erfassung von Objekten in einem einzigen Formular
- ▶ in Themenbereiche gruppierte Datenfelder entsprechend der Abfolge ihrer Erfassung
- ▶ Schnellerfassung und Kopierfunktion für eine effiziente Inventarisierung
- ▶ redaktionell bearbeitbare Hilfetexte zu allen Feldern

Massenänderung

- ▶ sinnvolle Ergänzung zu den Werkzeugen für die Datenredaktion zur effizienten Änderung beliebig vieler Datensätze in einem Arbeitsschritt
- ▶ durchführbar an allen Feldern des Grunddatensatzes sowie an den Feldern der Spezialdatensätze mit unterschiedlichen Optionen (anhängen, ersetzen usw.)



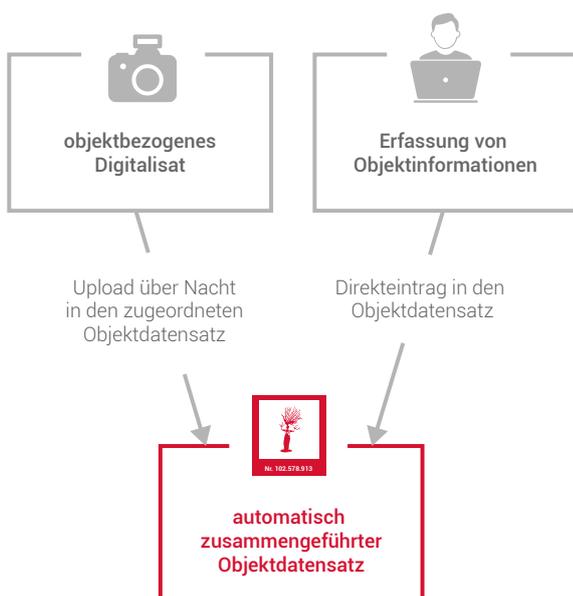
Die Maske Eingabe – Objekt mit den Bereichen Grunddaten und Einordnung

effektiv –

zeitsparende Erfassung von Objekten
und klare Abbildung der Arbeitsprozesse

Mediagrabber

- ▶ einfaches Hochladen großer Mengen an digitalen Fotos, Videos oder Dokumenten in **robotron*Daphne**
- ▶ Verknüpfung und Verwaltung beliebig vieler Digitalisate zu einem Objekt (Dokumente, Audiodateien, hochauflösende Fotos, mehrseitige Manuskripte, 3D-Animationen und Videos)
- ▶ getrennte Erfassung von Objekten und Fotos, bzw. Dokumenten als weiterer Baustein des effizienten Vorgehens mit **robotron*Daphne**

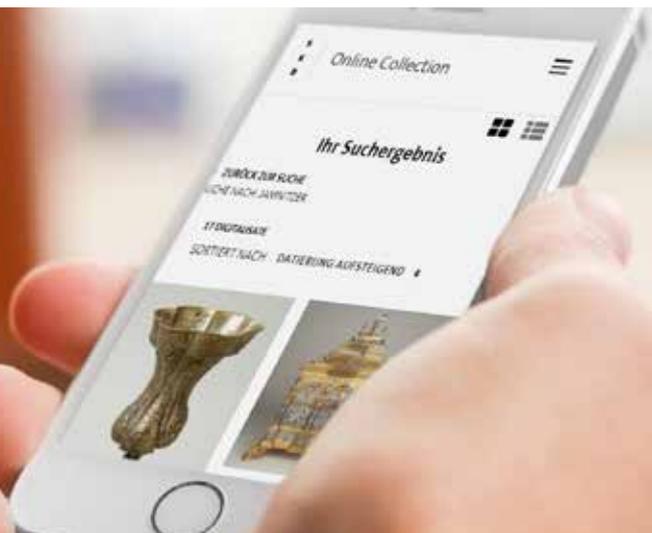


Asynchrones Hochladen von Daten mithilfe des Mediagrabbers

Reporting und Schnittstellen

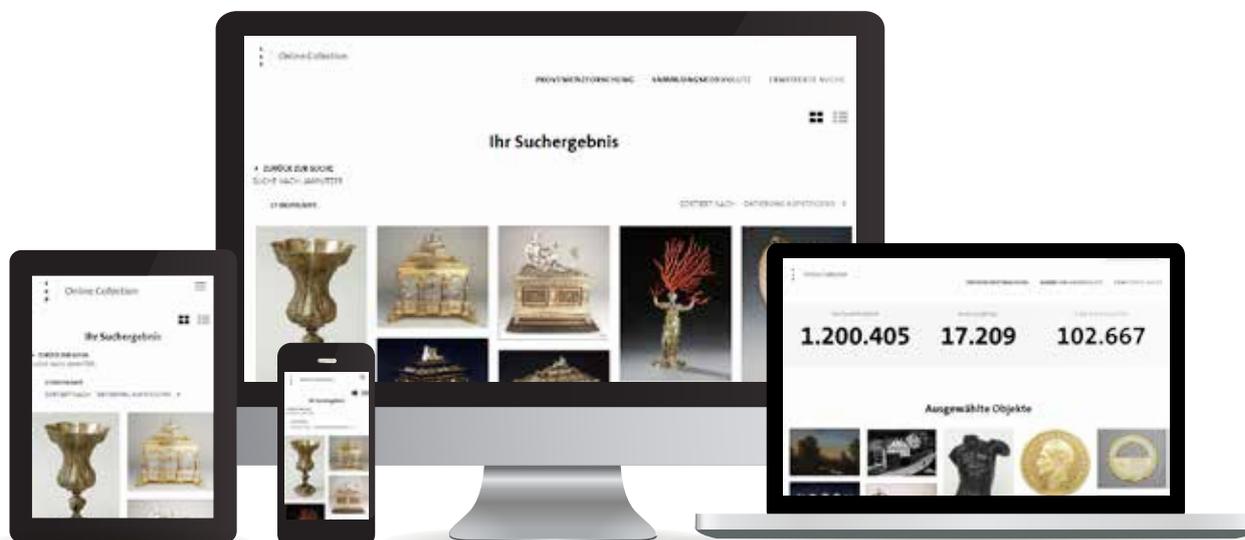
- ▶ vordefinierte Standardberichte (z. B. für Microsoft-Excel-, Word-, PDF-, XML- oder OpenOffice-Dokumente)
- ▶ Erstellung und Einbindung individueller Berichte mit Hilfe eines Berichtsgenerators
- ▶ Übernahme vorhandener Datenbestände mit integrierter CSV-Import- und Update-Schnittstelle
- ▶ Kommunikation mit anderen Datenbanken und Portalen (z. B. Europeana) über standardisierte LIDO-Schnittstelle
- ▶ Nutzung von Barcodes und QR-Codes
- ▶ intelligente Bildererkennung
- ▶ personalisiertes Dashboard
- ▶ Linked-Open-Data-Schnittstelle zur GND (gemeinsamen Normdatei) der Deutschen Nationalbibliothek

komfortabel – modernste, benutzerspezifische Bildschirmoberflächen



Internetpräsentation mit *robotron*Daphne-Collection*

- › individuelle Freigabe von Objekten und Fotos für die Veröffentlichung im Internet
- › professionelle Präsentation thematisch angeordneter Objekte
- › erweiterte Suche nach verschiedenen Kennfeldern für Experten
- › einfache und schnelle Suche über ein einziges Suchfeld
- › optimale Darstellung auf mobilen Endgeräten wie Tablets und Smartphones
- › Kommentar-Funktion für Besucher ermöglicht es, der Kulturinstitution Wissenswertes zum Objekt direkt in *robotron*Daphne* mitzuteilen
- › Möglichkeit der Vermarktung von digitalen Reproduktionen (Partizipation)
- › Verknüpfungen zu den gängigen Social-Media-Plattformen (wenn gewünscht)
- › Mehrsprachigkeit der Anwendung
- › sammlungsspezifische Auswahl anzuzeigender Felder



aktuelle Web-Technologie mit verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten

übergreifend – gemeinsamer Datenbestand auch in heterogenen Sammlungen

Datenfelder für die Provenienzrecherche

- ▶ automatische Vernetzung von dezentral erfassten Informationen für maximale Unterstützung bei der Provenienzrecherche
- ▶ Abbildung beliebiger Recherchefälle
- ▶ Erzeugung interner und externer Dossiers
- ▶ entwickelt in enger Zusammenarbeit mit dem professionellen Recherche-Team der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden

Volltextsuche

robotron*Daphne baut sofort nach Eingabe neuer Objektdaten einen umfangreichen Volltextindex auf. Dieser enthält alle Datenfelder eines Objekts sowie alle angehängenen Dokumente. Damit lassen sich Objekte und auch Dokumente, wie Restaurierungsprotokolle, mit einer einfachen Suche leicht und performant wiederfinden.

Recherche

- ▶ Recherche über alle erfassten Daten mit Hilfe normierter Suchfelder und begleitender frei formulierbarer „Zitierfelder“
- ▶ Aufhebung starrer Thesauri zugunsten einer inhaltlich logischen Kommunikation
- ▶ Zuordnung eigener Begriffe direkt aus dem Arbeitszusammenhang zu bereits vorhandenen Begriffen
- ▶ Suche innerhalb von Wortfamilien unter Verwendung von Synonymen
- ▶ Speichermöglichkeit der Suchergebnisse und logische Kombination mit weiteren Suchergebnissen
- ▶ Teilen von Suchergebnissen mit anderen Benutzern

Daphne Maps

Daphne Maps bietet Funktionen, um die geografische Verteilung von Suchergebnissen auf einer Karte anzuzeigen. Die Suche kann durch Angaben von Flächen oder Routen auf einer interaktiven Karte verfeinert werden.



flexibel -

ermöglicht individuelle Arbeitsabläufe

Ausstellungen

- ▶ Unterstützung aller Arbeitsschritte vor, während und nach einer Ausstellung
- ▶ übersichtliche Präsentation und Bearbeitung aller beteiligten Objekte (inkl. Leihnahmen) in einer Tabelle – nach eigenen Wünschen anpass- und filterbar
- ▶ Verwaltung aller notwendigen Daten für ein Objekt zum Exponat, zur Leihe, zur Ausstellung, zum Transport und für den Katalog
- ▶ zentrale Ablage von Fotos und Dokumenten
- ▶ Erzeugung aller notwendigen Druckausgaben und Handzettel durch umfangreiche Berichte und die Möglichkeit eines CSV-Exports

Leihvorgänge

- ▶ Zusammenfassung beliebiger Objekte zu Leihvorgängen
- ▶ Zuordnung aller notwendigen Informationen, unter anderem zu Leihgebern, Leihnehmern, Kosten, Restaurierung/Zustand, Transport und Bedingungen
- ▶ umfangreiche Checkliste mit allen Daten für die Abwicklung des Leihvorgangs für jedes Objekt
- ▶ Erzeugung eines Leihvertrages inkl. Objektliste nach Bestätigung der Ausleihfähigkeit
- ▶ Verknüpfung mit dem Ausstellungsmodul als Schnittstelle zwischen Kurator und Registrar

Restaurierungen

- ▶ Konzentration aller Restaurierungsvorgänge und Zustandsbeurteilungen an zentraler Stelle im Objektdatensatz
- ▶ Detailansicht für die Dokumentation der durchgeführten Arbeiten beliebig vieler Restaurierungsvorgänge je Objekt mit Angaben zu Mitteln, Methoden und Schäden
- ▶ lesbare Dokumente sind vollständig durchsuchbar



intuitiv - leicht verständliche Bedienung

Interviewmodul

- ▶ ermöglicht detaillierte Dokumentation von Interviews als eigener Objekttyp
- ▶ Audio- und Videodaten können mit Hilfe des Mediagrabbers in das Interviewmodul hochgeladen werden
- ▶ Befragungsgruppen können erstellt werden
- ▶ frei definierbare Kategorien sind verfügbar
- ▶ Verweise auf zusätzliche Quellenangaben
- ▶ Verknüpfungen zu allen Objekttypen

Archivmodul

- ▶ Verwaltung von Archivalien nach ISAD(G)
- ▶ Verzeichnungsformen von Archiv bis Einzelstück
- ▶ Verzeichnungsformen können vielfältig hierarchisch angeordnet werden
- ▶ Verknüpfungen zu allen Objektarten (Objekte, Fotos, Interviews, Theater)

Literaturmodul

- ▶ Literatur kann normiert erfasst und den Objekten in einer Tabelle zugewiesen werden
- ▶ der Import kann über das normierte Austauschformat BibTex erfolgen

Ähnlichkeitssuche

- ▶ sucht nach Objekten durch Angabe von Bildern oder Bildinhalten
- ▶ sucht ähnliche Bilder zu bereits vorhandenen Bildern
- ▶ identifiziert ein Objekt über ein Bild
- ▶ kombinierbar mit allen anderen Suchbedingungen
- ▶ performant durch asynchrone Berechnung



praxiserprobt - sicherer Produktivbetrieb bei Sammlungen jeglicher Komplexität

Ihre Vorteile mit **robotron*Daphne** auf einen Blick

- ▶ überdurchschnittlich effiziente Erfassungsmöglichkeiten durch intelligente Normierung (GND, GeoNames etc.)
- ▶ Erfassung und Verwaltung in einer einzigen Maske
- ▶ sammlungsspezifische Objektbeschreibungen im „Spezialdatensatz“
- ▶ Unterstützung der Mehrsprachigkeit durch Einbindung des AAT (Art and Architecture Thesaurus)
- ▶ Kosteneinsparungen durch Verbundlösungen (Museumsverbund, Campus-, Unternehmenslizenzen etc.)
- ▶ Restitutions- und Provenienzrecherche
- ▶ konfigurierbares Berechtigungssystem zur Definition der Zugriffsrechte auf Funktionen und Daten
- ▶ zentrale Datenhaltung in einem relationalen Datenbank-System von Oracle, auch als eingebettete Version möglich
- ▶ Web-basiert, dadurch keine Client-Installation notwendig
- ▶ SPECTRUM-zertifiziert
- ▶ **robotron*Daphne** ist sowohl für kulturelle Einrichtungen jeder Größe als auch Sammlungen aller Art geeignet
- ▶ **robotron*Daphne** kann auch von außerhalb des Hausnetzes genutzt werden – für eine Verbindung über das Internet ist lediglich die Installation eines Proxy-Servers durch Robotron erforderlich
- ▶ frei verfügbarer Wissens- und Datenspeicher durch wikiData



Eine ausgewählte Liste der Einrichtungen, in denen **robotron*Daphne** bereits im Einsatz ist finden Sie auf www.robotron-daphne.de/referenzen



Gleich Testzugang anfordern!

Überzeugen Sie sich einfach selbst und fordern Sie hier Ihren Testzugang an – unverbindlich und kostenfrei. www.robotron-daphne.de/testzugang



© SKD

Blick in die Gemäldegalerie „Alte Meister“ in Dresden mit der „Sixtinischen Madonna“ von Raffael (1512)

Unser Service

Beratung, Installation, Einführungs- unterstützung und Schulung

Von der ersten Idee bis zur Einführung stehen die Robotron-Mitarbeiter gern als kompetente Partner zur Seite.



Adaption von robotron*Daphne-Collection

Die Einbindung von **robotron*Daphne-Collection** in den bestehenden Internetauftritt von Museen und Sammlungen kann von Robotron übernommen werden.



Datenübernahme aus aktuell bestehenden Datenbanken

Robotron übernimmt für seine Kunden die Datenmigration aus ihren bisherigen Systemen, um ihnen zusätzliche Pflegearbeit zu ersparen. Auf Basis vielfältiger Erfahrungen wird eine verlustfreie Datenübernahme garantiert.



Daphne Community

Das jährliche Kundentreffen und **robotron*Daphne-Forum** ermöglichen den Austausch innerhalb der Daphne Community. Zudem erhalten alle Kunden künftige Erweiterungen automatisch und kostenlos durch regelmäßige Updates.



Hosting-Services

Mit **Daphne@Robotron** profitieren Robotron-Kunden von einem professionellen und sicheren Rechenzentrum in Dresden.



Customizing

Der modulare Aufbau erlaubt kundenspezifische Erweiterungen.



Persönlicher Kontakt

Das Team von Robotron berät Sie gern!

Robotron Datenbank-Software GmbH
Stuttgarter Straße 29
01189 Dresden

daphne@robotron.de
+49 351 25859-2920

Robotron Schweiz GmbH
Zürcherstrasse 65
9500 Wil

info@robotron.ch
+41 71 225 76 00

Stand: 12/2018